

Heute mit
Veranstaltungskalender
Kempen
niederrheinlich

Niederrhein im Blick

Zeitung für Kempen, St. Hubert, Tönisberg, St. Tönis, Vorst, KR-Forstwald, KR-Hüls, Grefrath, Oedt, Vinkrath, Wachtendonk, Wankum

22.03.2024 | Nr. 04

AUTO-LACKIEREREI · KAROSSERIEFACHBETRIEB
Burchert GmbH
Abschlepp- und Bergungsdienst · Tag und Nacht · 021 52/894 16-16
• Beseitigung von Unfall-, Glas- und Einbruchschäden • Reifenservice
• Reparaturen aller Art und für jedes Fabrikat • Achsvermessung
• HU+AU durch unseren Dekra-Partner im Haus • Inspektion und Wartung
Heinrich-Horten-Straße 6a · 47906 Kempen
Telefon 0 21 52/894 16-0 · Telefax 0 21 52/8 94 16-66
www.burchert-gmbh.de · info@burchert-gmbh.de

Ein Zeichen, auch gegen das veränderte politische Klima „Deine Stunde für die Erde“: Earth Hour in Kempen



TOM FORD
OPTIKNENTWIG
Engerstraße 8+9 · Kempen · 0 21 52-29 76 · optiknentwig.de

Kempen. Am morgigen Samstag, 23. März, findet wieder die sogenannte Earth Hour statt. Bereits zum 18. Mal werden an diesem Tag von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr rund um den Globus die Lichter ausgeschaltet. Die Earth Hour wird vom WWF Deutschland organisiert und steht unter dem diesjährigen Motto „Deine Stunde für die Erde“. Die Aktion will ein Zeichen für eine klimagerechte Gesellschaft, einen ambitionierten Klimaschutz sowie eine starke Demokratie setzen. Auch in diesem Jahr unterstützt die Stadt Kempen die Earth Hour und wirbt damit aktiv für mehr Klima- und Umweltschutz.



wwwf.de/earth-hour
60 EARTH HOUR WWF
EARTH HOUR 2024
23. März | 20:30 Uhr
Deine Stunde für die Erde

Am morgigen Samstag findet die Earth Hour statt. An diesem Tag von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr werden rund um den Globus die Lichter ausgeschaltet.

Öffentliche Gebäude und Wahrzeichen in Kempen werden bereits seit Längerem nicht mehr beleuchtet, um Energie zu sparen und mit gutem Beispiel voranzugehen. „Die Earth Hour wird weltweit als ein starkes Symbol verstanden. In Kempen möchten wir darauf aufmerksam machen, wie wichtig der Klimaschutz ist und bleibt. Die Bürgerinnen und Bürger können Ihre Unterstützung zeigen, indem sie zur Earth Hour eine Stunde das Licht im Sinne des Klimas ausschalten“, erklärt der Kempener Klimaschutzmanager Florian Gellen. Mitmachen kann man auch

bei der "Hour Bank". Sie zählt jede einzelne Stunde zusammen, die sich Menschen schon vor und während der Earth Hour aktiv für die gemeinsame Sache einsetzen, indem sie eine oder mehrere Stunden ihrer Zeit für umweltfreundliche Aktivitäten aufwenden. Diese Aktivitäten können zum Beispiel das Pflanzen von Bäumen, das Sammeln von Müll, das Einsparen von Energie oder das Teilen von Umweltwissen sein. Die weltweit gesammelten Stunden werden in einer Datenbank erfasst. Letztes Jahr wurden 410.000 Stunden für klima- und um-

weltschützende Aktivitäten in der „Hour Bank“ gesammelt, an der Earth Hour beteiligten sich Menschen aus 190 Ländern. „Wir schalten gemeinsam das Licht aus und setzen ein Zeichen für eine klimagerechte Gesellschaft, einen ambitionierten Klimaschutz und eine starke Demokratie. Nach einem Jahr, in dem sich nicht nur das meteorologische Klima, sondern auch das politische Klima in Deutschland verändert hat, ist die Earth Hour wichtiger denn je“, so der Organistaor WWF. Alle Infos dazu unter www.wwf.de/earth-hour.

Die Zukunft kann keiner vorhersehen, aber jeder kann sie wagen.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank Krefeld eG

Sie haben noch nicht das passende Auto gefunden?
Wir beraten Sie gerne und suchen für Sie.
Einfach unter der angegebenen Telefon-Nummer oder E-Mail-Adresse einen Beratungstermin vereinbaren, oder Sie schauen einfach gleich bei uns vorbei.
Eins unserer vielen Angebote finden Sie auch auf unserer Homepage.
Autohaus Ullrich
ISSUM-SEVELEN
Autohaus Peter Ullrich e. K.
Dorfstraße 39 - 47661 Issum/Sevelen
Tel. 0 28 35 - 51 24
info@autohaus-ullrich.com
www.autohaus-ullrich.com

WERDE ZUM EI-CATCHER
MACH MIT BEIM OSTER-GEWINNSPIEL
INJOY
HEALTH- AND FITNESSCLUBS
INJOY Kempen
02152 510202
Kleinbahnstr. 23
47906 Kempen
Nähe OBI-Baumarkt

junited AUTOGLAS
MÖNCHENGLADBACH · KEMPEN · STRAELEN · VIERSEN
Ihr Partner für Steinschlagreparaturen, Scheibenaustausch & -kalibrierung
Heinrich-Horten-Str. 4a · 47906 Kempen
T 02152 516060 · www.sicura-autoglas.de
Glasklar mein Service.

Briefmarken, Münzen, Postkarten sowie das Zubehör
Das Teeliedchen
Der zertifizierte Bioteeladen!
Bio-Tee in großer Auswahl!
PHILAHANDEL GmbH
Der Phila-Shop - www.philahandel.de
Vorster Str. 9, 47906 Kempen, Tel. 0 21 52 / 5 30 85
Öffnungszeiten: Do 15 bis 18 Uhr – Fr 9 bis 13 und 15 bis 18 Uhr – Sa 9 - 13 Uhr

SEIT 2008
Ihr GOLD ANKAUF
Gold, Silber, Zahngold, Barren, Münzen und mehr.
Das kaufen wir Ihnen ab!
Schatzinsel
Schmuck & Goldankauf
Di. bis Fr. 10-13 Uhr
+ Do. 15-18 Uhr
und nach Vereinbarung
Hochstr. 16 St.Tönis
02151 76 74 999

Kirche im **BLICK**

Von Wolfgang Acht, Pfr. i. R.

Was steckt hinter den Osterbräuchen?

Die hier genannten Bräuche haben mit dem Osterfest zu tun. Das Fest ist das älteste und entscheidendste Fest der Christen. Die Namensgebung geht auf den germanischen Begriff „ausa“ = schöpfen, gießen zurück. Das weist auf die Taufe hin, die früher vorwiegend an Ostern vorgenommen wurde.

Zum Fest entwickelten sich Bräuche, von denen wenige noch wissen, was sie ausdrücken. Es finden sich da unterschiedliche Symbole in Wohnungen, Einrichtungen und Geschäften. Was bedeuten sie?

Das gebackene Osterlamm:

Es ist Symbol für die Hingabe Jesu Christi, der zum „Opferlamm“ am Kreuz wurde. Manchmal ist es mit einer Siegesfahne bestückt, ein Zeichen für dessen Sieg über den Tod. Deshalb findet man auf dem Altar von Kirchen fünf eingeritzte Kreuze, die an die fünf Wunden des Gekreuzigten erinnern. Beim Zeigen der Hostie wird in der Eucharistie gesagt: „Seht das Lamm Gottes.“

Der Osterhase:

Die ursprünglich byzantinische Tiersymbolik (seit dem 6. Jh.) greift die Vorstellung auf, ein Hase würde angeblich nicht schlafen, hat der doch keine Augenlider und schiebt beim Schlaf lediglich die Pupille nach oben. So wird er zum Symbol für die Auferstehung Christi, der im Tod nicht endgültig einschläft, sondern aufersteht, d. h. auferstanden ist.

Ein Hasenbild findet sich auch auf österlichen Bildbrot, das in Hasenform (Hasenbrot = Reisebrot) gebacken ist. Ihm wird ein Oster-Ei als Ostergabe beigefügt. Daraus entstand die

Vorstellung, dass der Hase Eier lege.

Das gekochte Ei:

Es gibt dazu zwei Deutungen:

1. Das Ei war die Pacht und Zins des kleinen Mannes (vor und nach Einführung der Geldwirtschaft). Diese Pacht wurde zu Beginn der Adventszeit im November entrichtet, vor allem zum Martinsfest, gelegentlich aber erst am Ende der Weihnachtszeit.

2. Das Ei gilt in vielen Kulturen zugleich als Lebenssymbol. Im Christentum wird es zum Zeichen für die Auferstehung. So wie sich das Küken aus der Eischale befreit, befreit sich der Auferstandene am achten oder ersten Tag der Woche aus dem Grab.

Daraus wurde auch der Brauch, Ostereier zum Geschenk (quasi „Gehalt“) an die Ministranten zu machen. Die gingen dann von Haus zu Haus und sammelten sie ein (das „Eiersuchen“).

Die Verzierung oder Färbung von Eiern:

Diese Färbung sollte Hinweis auf den möglichst baldigen Verzehr sein. Gleichzeitig dienen sie als Schmuck für die häuslichen Osterfeiern. Später kam es in fürstlichen Häusern dazu, künstlerische Eier aus Wachs, Perlmutter, Marmor oder Edelstein herzustellen. Im griechisch-liturgischen Bereich und in Italien wurde es ebenso üblich.

Zusammenfassend wird klar: es geht darum, das Osterfest zu deuten. Es soll eben an die Auferstehung Jesu Christi erinnern werden.

So wünsche ich Ihnen im Namen des Teams des pastoralen Raums Kempen-Tönisvorst ein gesegnetes und frohmachendes Osterfest.

Ausstellung im Niederrheinischen Freilichtmuseum

„Leben mit dem Tod – Über Abschied, Tod und Trauer“

Niederrhein. Die neue Ausstellung „Leben mit dem Tod – Über Abschied, Tod und Trauer“ im Niederrheinischen Freilichtmuseum des Kreises Viersen beleuchtet niederrheinische Traditionen rund um die Themen Tod und Bestattung.

Der Tod ist für jeden Menschen das unabänderliche Ende seines irdischen Lebens, doch im Laufe der Geschichte haben sich der gesellschaftliche Umgang und die Sichtweise auf den Tod verändert. „Die Ausstellung soll zeigen, wie in unserer heutigen Gesellschaft Abschied genommen wird. Früher gehörte für viele das Aufstellen von Totenbrettern vor dem Haus des Verstorbenen dazu. Heute gibt es neue Bestattungsformen, die die Friedhöfe verändern, andere Trauerfeiern, aber auch verschiedene Formen des Gedenkens“, erzählt Ingo Schabrich, Kreisdirektor und Kulturdezernent des Kreises Viersen. Um den Wandel darzustellen, sind die Bürgerinnen und Bürger des Kreises Viersen dazu aufgerufen worden, Erinnerungsstücke und Geschichten von Verstorbenen für die Ausstellung zur Verfügung zu stellen.



Über 50 institutionelle und private Leihgeberinnen und Leihgeber haben Exponate für die Ausstellung zur Verfügung gestellt. Von der filigranen Briefmarken-Pinzette eines verstorbenen Großvaters bis hin zu einer 123 Kilogramm schweren Glocke, die auch zum Totenläuten verwendet worden ist, reichen die Inhalte der neuen Ausstellung. Anhand dieser Exponate wird die Entwicklung der Bestattungskultur am Niederrhein in den letzten 300 Jahren nachgespürt und aufgezeigt.

„Es ist spannend zu beobachten, wie das Thema Nachhaltigkeit auch bei Bestattungen zunehmend an Bedeutung gewinnt. Immer mehr Menschen versuchen, ihr Leben umweltgerecht

zu gestalten – und das über ihren Tod hinaus“, betont Anke Petrat, Museumsleiterin und Kuratorin der Ausstellung. Hierzu gehören neben der Verwendung eines gut-biologisch abbaubaren Sargs oder Urnen aus Naturmaterial auch die Waldbestattung.

Die Ausstellung findet im Rahmen der regionalen Ausbildungsreihe „Erdung-aard“ des Museumsnetzwerks Rhein-Maas statt und ist damit Teil der siebten abwechslungsreichen Ausstellungsreihe. Sie kann bis zum 29. September zu den folgenden Öffnungszeiten des Niederrheinischen Freilichtmuseums besucht werden: Montag bis Sonntag: 10-16 Uhr (März), 10 – 18 Uhr (April bis Oktober).

Am 15. April

Grefrather Ausbildungsmesse 2024

Grefrather. Die Grefrather Ausbildungsmesse rückt näher - und Unternehmen aus der Gemeinde Grefrather und der Umgebung haben noch die Möglichkeit, sich anzumelden.

Am Montag, 15. April, von 12 bis 15.20 Uhr stellen sich auf dem Schulgelände der Sekundarschule „Schule an der Dorenburg“ Betriebe vor und kommen mit den Jugendlichen ins Gespräch.

Rund 150 Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Jahrgangsstufe nehmen teil sowie ausgewählte Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse. Anmelden kann man sich bei der Grefrather Wirtschaftsförderin Laura Bürkert.

Alle Infos und der Link zum Anmeldebogen finden sich hier: www.grefrather.de/wirtschaft-wohnen/wirtschaftsfoerderung

Debeka

Versichern • Bausparen



Tobias Eike

Mobil 01 70/8 12 82 39

E-Mail: Tobias.Eike@debeka.de

Impressum: Niederrhein im Blick

Herausgeber:
A.Z. Medienverlag Adrian Zirwes
An Trötschkes 1-3, 47906 Kempen
Telefon: 02152-961510
Fax: 02152-961511
E-Mail:
nib@az-medienverlag.de
anzeigen@az-medienverlag.de
Internet: www.az-medienverlag.de
Leitung: Adrian Zirwes
21. Jahrgang, 4. Ausgabe
Redaktion: Adrian Zirwes verantwortl.,
Petra Willems, Bianca Treffer,
Silke Novotny, Axel Küppers
Anzeigenverkauf:
Adrian Zirwes verantwortl.
Fotos: Pixabay, Adrian Zirwes
Produktion: A.Z. Medienverlag
Adrian Zirwes - 47906 Kempen
Druck: Rheinisch-Bergische
Druckerei GmbH,
40549 Düsseldorf, Zulpicherstr. 10
Verteilung: CASA WERBUNG

Erscheinungsweise 14-tägig am Freitag.
Kostenlos verteilte und ausgelegte Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. © by A.Z. Medienverlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck auch auszugsweise, Vervielfältigungen auf fototechnischen oder -mechanischen Wege sowie Datenträgerauswertung nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für die Inhalte der Anzeigen-Texte und Beilagen zeichnet sich allein der Auftraggeber verantwortlich. Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sie können nur mit Genehmigung des Herausgebers anderweitig verwendet werden. Druckauflage: 50.164 Exemplare, Anzeigenpreisliste-Nr. 14, Januar 2023.



Bei der Ausstellungseröffnung von links: Ingo Schabrich, Kreisdirektor und Kulturdezernent des Kreises Viersen, und Anke Petrat, Leiterin des Niederrheinischen Freilichtmuseums

+++ Kempen PRIVAT +++ Kempen PRIVAT +++

Klatsch & Tratsch von Thomas aus der Stadt



+++ Endlich. Der Frühling kommt. Ja, zumindest steht das **Frühlingsfest** des Werberings Kempen vor der Tür, und der Werbering hält Wort. Ja, **es gibt was Neues**. Nach fünf Jahren mit Mines Tanzschule aus Krefeld folgt jetzt die Tanzschule „**Kempener Tanztreff**“ von und mit **Jutta Reiferrath**, der Powerfrau, die

Jetzt in Kempen! Haarteile und Perücken.



Als präqualifiziertes Unternehmen sind wir berechtigt mit den Krankenkassen abzurechnen.

Coiffeur TEAM
Lüppertz

Wir setzen Kreativität durch
Raben Straße 1 • 47906 Kempen
Telefon 021 52 - 1085
www.lueppertz.de

auf so vielen Hochzeiten tanzt und dabei immer eine gute Figur macht. Seit über 40 Jahren ist sie schon **Tanzlehrerin**. Mit 24 Jahren hatte sie bereits ihre erste Tanzschule erfolgreich in Krefeld eröffnet und ist dann 1989 nach Kempen gekommen und seit mittlerweile auch schon 20 Jahren in den großzügigen Räumen auf der St. Huberter Str. 25b beheimatet.

Und weil sie so viel Energie hat, hat sie auch unfassbar viel selber gemacht. Das Parkett verlegt, Strippen gezogen und abends ihre Kurse ab-

gehalten. Tanzen ist ihr Leben und ihre Berufung, wie sie gerne unserem Reporter erzählt. Für sie hat der Tag 48 Stunden. Ja, in diesen Vorbereitungs-Tagen auf das Frühlingsfest sowieso. Muss **43 Modells** – von 3 bis 70 Jahre – **anleiten**, Tanzschritte und **Choreographien einstudieren** und immer wieder tanzen, bis auch der letzte Schritt sitzt. Und der sitzt erst, wenn es für sie perfekt ist. Das kann dauern... Und wenn sie mal nicht mit Organisieren und Vorbereiten, Proben und Pläne für die nächsten Shows beschäftigt ist, ja dann malt, näht und töpft sie auch noch - nebenbei - wohlgermerkt!

Sie **näht** hingebungsvoll ihre **Kostüme selber**, oder den Kopfschmuck bei ihren Auftritten und hat einfach ein Faible für das Schöne und kann in diesem Bereich ihre Kreativität so richtig ausleben. Singt im Kirchenchor mit und nimmt Gesangsunterricht, und ab Ende Mai ist sie wieder als **ordinierte Seelsorgerin** auf einem großen Schiff unterwegs. Und seit 2018 ist sie in **der neuen Operette** in Düsseldorf bei vielen Auftritten auch noch zu bewundern. Jetzt probt sie - immer am Wochenende, natürlich, wann denn sonst... – für die neue Operette „Zum Weißen Rössl“, wo sie – wie sollte es auch anders sein –

spielt, singt und vor allem tanzt und auch noch für die Dekoration und die Kostüme zuständig ist. Und wenn es nur ums eigene „vergnügeliche“ Tanzen geht, **tanzt sie** keinesfalls aus der Reihe, sondern, wie im Februar in Wien, **beim legendären Wiener Opernball** aber gewiss von gekonnt vorne mit. Frei nach dem Motto der Wiener mit dem besonderen Schmah: „Habe die Ehre, Gnädigste...“ Dem schließt sich unser Reporter gerne an.

Wer sie kennenlernen oder wer einfach nur **tanzen lernen** will, sollte sich anmelden. **Tanz-Mäuse können ab drei Jahre** kommen. Daneben gibt es **Street-Dance** und natürlich die **klassischen Tanzkurse** für jedes Alter oder die beliebten Sonderkurse für **Discofox** und die **Fitnesskurse**. Für die 50+ Generation ist auch das Tanzen ohne Partner im „Club Agilando“ sehr zu empfehlen. Oder die **Kurse für Menschen mit geistiger Behinderung**. Wer sich diese (Tanz-) Power ansehen will, kann dies sogar jetzt beim Frühlingsfest auf der Bühne live erleben. Aber bitte festhalten, diese Powerfrau ist nahezu umwerfend.

+++ Wer auch mal wieder mit einer richtig ausgefallenen Idee und vor allem mit einer **ausgezeichneten Auszeichnung** von sich reden macht, ist

Tante Tomate, wie unser Reporter jetzt von **Sigrid Nitschke-Klan**, der sympathischen „Tante“ im Kempener Edeka-Markt, erfahren konnte. Die **neuen Bio-Gemüse-Chips: HindyRock** und Yeap haben es beim Fernsehsender **VOX** zur „**Leckersten Idee Deutschlands**“ gebracht und sind über Nacht zu neuen „Fernsehstars“ geworden und sozusagen in aller Munde. Dafür gab es auch für die „fliegende“ **Chefin Renate Thesing**, die sich sogar als Pilotin für namhafte Künstler einen Namen gemacht hat, den **German Design Award** für die neuen **HindyRock-Gemüse-Chipse**.

Die dank einzigartiger Gewürzmischungen und einem brandneuen Verfahren zur schonenden Erhitzung besser schmecken als jedes andere vergleichbare Produkt. Und kalorienarm sind sie obendrein. Außerdem nehmen die Tanten nur regionales Gemüse aus der Nähe von Bielefeld – **Gemüse**, das aufgrund seiner Form den Weg in den Verkauf nicht gefunden hat. Dazu sorgt noch ein **fröhliches Verpackungsdesign** mit leuchtenden Farben und ansprechenden grafischen Elementen für den zusätzlichen Hingucker, wie die Chefin unserem Reporter beim Anflug auf Frankfurt noch mitteilen konnte. Mannomann, das nennt unser Reporter eine gelungene Landung.



Immobilien Lipp-Wiedefeld 

-Ihr Partner seit mehr als 55 Jahren-

-Verkauf -Vermietung -Gutachten

Moosgasse 1c, 47906 Kempen
Telefon: 02152.2748
www.immobilien-lipp.de

PHOTO PORST
Kempen
Bewerbungs- und Passbilder

Wir rücken Sie schnell und effektiv ins rechte Licht!

Sofort zum Mitnehmen!

Engerstr. 51 Tel. & WhatsApp: 02152-52380

„Tante Tomate ist immer mit allen neuen **Gemüse-Chipsen** bestens aus. Daneben gibt es weiterhin ihre Fern-köstlichen Feinkostprodukte, die von Oliven in allen unglaublichen Variationen über köstliche Cremes, bis hin zu den Flusskrebse mit Honig und Ananas reichen, und alle noch von Hand und mit viel Herz hergestellt worden sind.“

Bei **Sigrid Nitschke-Klan** bekommt man diese Köstlichkeiten zusätzlich zu den bisher bekannt und beliebten „**Esskalationen, Ekstase, Lola brennt und den Veggy**“(-Gewürzen). Die sympathische Grefratherin kennt sich natürlich jetzt auch

Fortsetzung auf Seite 4

HALLO FRÜHLING, HALLO JOY HARPER



DAMEN, HERREN & KINDER | SCHUHE & TASCHEN
KUHSTRASSE 11 | 47906 KEMPEN | 0171 - 266 00 90

+++ Kempen PRIVAT +++ Kempen PRIVAT

Klatsch & Tratsch von Thomas aus der Stadt

Der Kunde soll erst probieren und dann entscheiden, ist denn auch die **durchdachte Philosophie** der gewitzten Tanten. Unser Reporter war auf jeden Fall im siebten Hindy-Rock-Geschmacks-himmel nach dem Probieren und konnte gerade noch so eben von einer „EssKalation“ an den anderen Gemüse-Chips und dem neuen „Yeap“ gehindert werden...

+++ Wer aber lieber sein Geschäft in „gute“ Hände abgeben möchte, ist **Brigitte Boves** vom „Chic mit Stick“-Geschäft auf der Peterstraße. Über 25 Jahre ist es jetzt her, dass sie den „Parland-Stick-Service“ von Frau Körfers auf der Engerstraße 37 übernommen hat. Es hatte sich damals einfach so ergeben, wie sie unserem Reporter mitteilen konnte. Sie ist eine gelernte Einzelhandelskauffrau und war vor ihrer Selbstständigkeit sogar Gebietsverkaufsleiterin bei der Firma Sinn aus Aachen. **Mit Stoffen** und allem, was dazu gehört, **kennt sie sich bestens aus** und mit dem **Be-Sticken** auch. Vor über 10 Jahren hat sie sich dann für eine elektronische Stickmaschine mit allem Schnick und Schnack entschieden und seitdem gibt es bei ihr die so beliebten und bestickten **Bademäntel, Badematten, Kinder-Badetücher, Schlaberlätzchen** und natürlich **Handtücher** in allen Farben und allen Größen. Bestickt mit dem Namen der oder des Auserwählten, Ornamenten, Bildern und schönen Signets und Initialen. Vor allem aber immer mit einer **umfangreichen Fachberatung** und einer Verpackung, die sich sehen und vor allem wunderbar verschenken lassen kann. All das hat sie immer gerne gemacht, aber **jetzt sucht sie - aus Altersgründen** - eine Sie oder einen Er, die oder der mit viel Freude und Herzblut so - und vielleicht auch ganz anders - weiterführt, was sie aufgebaut



hat. Ab wann auch immer und natürlich mit einer Übergangszeit und nach Absprache. Wer sich berufen fühlt, ein **gutgehendes Einzelhandelsgeschäft** mit **Alleinstellungsmerkmal** zu übernehmen, sollte nicht lange fackeln und sich melden, bevor das Jahr um ist. Am besten im Geschäft und am besten direkt persönlich, damit die Freude auf ein „altes-neues“ Chic-mit-Stick-Geschäft in Kempen auf der Peterstraße bleibt.

+++ Wer sich auch für eine andere aber neue Laufbahn entschieden hat, ist **Nicole Schrörs** vom „**Rudelglück**“ auf der Ellenstraße. Der auslaufende Mietvertrag hat ihr den Impuls gegeben, ihr Dasein neu zu überdenken und sich nochmal beruflich verändern zu wollen. Jetzt **sucht sie einen Nachfolger**, der mindestens gerne mit Tieren, insbesondere mit Hunden, umgehen kann und mag und am sinnvollsten auch selber einen Hund zuhause hat. Vier Jahre lang hat sie **mit viel Herzblut und viel Engagement** ihr „Rudelglück“ aufgebaut, wobei das Konzept eigentlich **„Schönes für Hund & Mensch“** lautet und nicht nur Schönes für den Hund zu bieten hat. Wichtig ist ihr, dass

schöne Dinge für Menschen mit Geschmack auch angeboten werden, sowie **Dekoartikel, ausgefallene Postkarten, Wohn- und Lifestyle-Artikel** bis hin zu **Wollsocken** (für Menschen wohlgemerkt!) von dem Modelabel Soxs und natürlich Hunde-Accessoires, sogar handgefertigt. Wer sich genau das vorstellen kann und nach einer neuen Herausforderung sucht, sollte anrufen. Am besten schnell, bevor es andere „(Rudel)Glücksucher“ tun und am besten unter der **Tel.-Nr. 02152- 148 40 21**, oder eine Mail schreiben an: info@rudelglueck.com. Das (vierbeinige) Glück kommt. Garantiert.

+++ **Die Saison ist vorbei.** Ja, Schade! **Ab Samstag, dem 23. März** ist wieder **Schluss** mit lustig und mit den knackigen Früchten vom **Kempener Obstgut**. Die gesamte Frauenriege mitsamt **Cheffe Markus Hardt** sagt: **Danke** allen Apfelfreunden und Liebhabern der knackigen und gesunden Früchte. **Danke** auch für die schöne Zeit und die netten Gespräche und die anderen Aufmerksamkeit und **„Auf ein Wiedersehen“** spätestens im August.

Wer sein **Leergut** aber in Zukunft trotzdem noch loswerden will, kann dies jeden ersten Samstag im Monat tun, da ist Chef Markus Hardt dann höchstpersönlich von 10 bis 12 Uhr zuständig für die Leergutannahme, wobei der Verkauf von Apfelsaft, Apfelkraut, Pflaumenmus und Obstbränden in dieser Zeit auch noch möglich ist, wie er lächelnd meint. Ja dann, nichts wie hin, schnell noch die letzten gesunden und so leckeren Äpfel eingepackt und eingesackt, bevor es keine heimischen knackigen Vitamine mehr gibt und der August doch noch so lange auf sich warten lässt.

+++ Nur noch **44 Tage, 16 Stunden, 48 Minuten und 56 Sekunden**, dann gehen sie wieder los, die inzwischen **20. Highland-Games** (am 5. und 6. Mai) von und in Kempen. Und wer dabei sein möchte, beim Einzug durch das legendäre Kuhtor, vorbei an den jubelnden Massen auf den Straßen bis hin zur Bühne auf dem Buttermarkt. Ja, der oder auch die sind zwar richtig, aber zu spät dran. Anmelden kann man sich nur noch als Helfer für die einzelnen Highlander-Stände. Schade, aber auch das tut dem Ego gut. Versprechen haben die Highlander vom Niederrhein aber am



letzen **Wochenende** auch beim großen **Frühjahrs-Müll-Sammeln** in Kempen. Rund um die Burg und die benachbarten Flächen gab es dabei schon die erste oder auch die zweite oder dritte Trainingseinheit für die starken Jungs und Mädels an diesem Tag und zugleich haben sie auch ganz viel Müll wieder mal aufgesammelt und mussten sich - wie in den Vorjahren auch - immer wieder wundern, was die Leute denn alles so verlieren, aber wohl eher bewusst wegwerfen und entsorgen, wie der **neue Vorsitzende Kevin Waller** unserem Reporter voller Empörung berichten konnte. Mannomann, muss das denn immer sein...?

+++ Zu guter Letzt noch etwas ganz Scharfes! Ja, **Ernst Zölzer** ist der Scharfmacher, besser gesagt der „**Scheren-Schlei-**



fer“, der auf allen Wochenmärkten in der Region und **jeden Freitag von 7 bis 13 Uhr** in Kempen - am Brunnen - anzutreffen ist. Seit 43 Jahren ist der ausgebildete Scherenschleifer schon mit seinen professionellen Schleifmaschinen unterwegs und **schleift alles**, was nicht mehr scharf und stumpf geworden ist und das sogar **direkt vor Ort**. Seit Jahren schon kommt der aus Mönchengladbach stammende **Fachmann** mit seinem roten Anhänger nach Kempen, wie unser Reporter jetzt auch endlich erfahren durfte. Es gibt nahezu nichts, was er nicht schleifen kann. Angefangen von **Messern** - auch die mit Wellenschliff - über **Scheren bis hin zu allen Gartengeräten**: von der Heckenschere, über die Rasenschere, Astschere bis hin zu **Rasenmähern**, für die er sogar die **Inspektionen** fachmännisch ausführt. Und - er **kommt auch** zu seinen Kunden **ins Haus**, mit seinem Schleif-Equip-

ment und erledigt die anstehende Arbeit direkt vor Ort, wie er ausführlich unserem Reporter erklären konnte. Schöner geht es nicht mehr, besonders für alte Leute ist sein **Hol- und Bringdienst** ein Segen. Wer sich für seine Schleifkunst interessiert, sollte **freitags zum Wochenmarkt** kommen und am besten schon alle stumpfen Messer mitbringen. Auf dem Wochenmarkt dann alle Einkäufe erledigen und hinterher die geschärften Gegenstände wieder einpacken, was unser Reporter allen nur „schärfstens“ empfehlen kann. Nebenbei erledigt er auch **Polsterarbeiten** jeder Art, sowie **Stuhlflecht- und Chippendahl-Arbeiten**. Ein echter Alleskönner. Auch auf allen kommenden Festen des Werberings ist er mit seinem roten Stand zu finden. Und wenn alle Stricke reißen, kann man ihn auch anrufen, den Meister, unter der **Tel.-Nr. 01575-45 401 50** ist er jederzeit zu erreichen.



Kempener Goldrausch

Warum jetzt der ideale Zeitpunkt ist, Ihr Gold zu verkaufen

Kempen. Seit ihrer Eröffnung auf der malerischen Burgstraße, direkt am historischen Klosterhof, hat sich die Goldbörse GmbH zu einem wahren Magneten für Goldbesitzer in Kempen entwickelt. Die Begeisterung der Kempener ist unübersehbar: Kunden strömen in Scharen in die Filiale, angelockt nicht nur durch die exzellente Lage, sondern auch durch die attraktiven Konditionen, die die Goldbörse bietet.

In den letzten Jahren haben wir beobachtet, wie der Goldpreis eine bemerkenswerte Achterbahnfahrt hingelegt hat. Aktuell steht er bei stolzen 1.997,44 Euro pro Unze – ein signifikanter Anstieg im Vergleich zu den 1.126,37 Euro vor gerade einmal fünf Jahren. Diese Entwicklung verdeutlicht, wie volatil der Markt sein kann; nach jedem Höhenflug folgt erfahrungsgemäß ein Absturz. Aus diesem Grund

präsentiert sich gerade jetzt als ein außergewöhnlich günstiger Moment, um liegen gebliebenen Schmuck oder andere Goldartikel zu veräußern. Die Transparenz und Kundenfreundlichkeit der Goldbörse GmbH setzt Maßstäbe in der Branche. Ein herausragendes Merkmal ist die Positionierung der Waage direkt im Sichtfeld der Kunden. Dieser Ansatz fördert nicht nur das Vertrauen, sondern stellt auch sicher, dass der Prozess der Gewichtsbestimmung für den Kunden jederzeit nachvollziehbar ist. Zusätzlich eliminiert die Verwendung eines hochmodernen Röntgenfluoreszenzgeräts die Notwendigkeit, Edelmetalle zur Analyse einsenden zu müssen. Diese Technologie ermöglicht eine sofortige und präzise Bestimmung des Goldgehalts direkt vor Ort.

Ein weiterer Pluspunkt der Goldbörse GmbH ist die

Flexibilität in der Auszahlung. Kunden haben die Wahl: sofortige Barauszahlung oder eine Überweisung des Betrags auf ihr Konto.

Diese Optionen tragen den unterschiedlichen Bedürfnissen und Vorlieben der Kunden Rechnung und unterstreichen die kundenorientierte Philosophie der Goldbörse.

Angesichts des derzeit hohen Goldpreises und der einzigartigen Serviceleistungen der Goldbörse GmbH eröffnet sich für die Bürgerinnen und Bürger Kempens eine exzellente Gelegenheit. Wer Goldbesitz hat, der nicht länger benötigt wird, findet in der Goldbörse einen vertrauenswürdigen Partner für eine faire und transparente Transaktion. Nutzen Sie die Gunst der Stunde und verwandeln Sie Ihr ungenutztes Gold in bares Geld. Ein Besuch in der Filiale auf der Burgstraße könnte sich jetzt mehr denn je lohnen.



Anzeige

GOLDBÖRSE GMBH: Ein deutscher Fachbetrieb für Edelmetalle, der Qualität direkt in Ihrer Nähe bietet. Alle unsere Filialen befinden sich ausschließlich an erstklassigen und sicheren Standorten.

Krefeld: Königstraße 91, 47798 Krefeld Tel.: 2151/3600761
Mo.-Fr.: 09:00 - 13:00 + 14:00 - 17:00 | Sa.: 10:00 - 14:00

Moers: Neumarkt 5, 47441 Moers Tel.: 02841/8878588
Mo.-Fr.: 09:00 - 18:00 | Sa.: 10:00 - 14:00

Neuss: Büchel 3, 41460 Neuss Tel.: 02131/4080878
Mo.-Fr.: 09:00 - 13:00 + 14:00 - 17:00 | Sa.: 10:00 - 14:00

Kempen: Burgstraße 13, 47906 Kempen Tel.: 02152/8956070
Mo.-Fr.: 09:00 - 15:00 Sa.: 10:00 - 13:30

Viersen: Hauptstraße 22, 41747 Viersen Tel.: 02162 / 8198883
Mo.-Fr.: 09:30 - 17:00 | Sa.: 10:00 - 14:00

Düsseldorf - Benrath: Görresstraße 6, 40597
0211/ 178 31539 Mo.-Fr.: 09:00 - 18:00 | Sa.: 10:00 - 14:00

WIR KAUFEN:

Schmuck:

Jeglicher Schmuck – ob aus Gold, Silber oder Platin, besetzt mit Edelsteinen oder Diamanten. Diamanten und Edelsteine werden separat vergütet.

Dentalgold:

Dentalgold, Zahngold auch mit Zahnresten sowie Zahnprothesen, die mit Goldzähnen versehen sind.

Luxusuhren:

Luxusuhren (Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA, u.a.), auch ohne Dokumente/defekt + Taschenuhren. Weitere Luxusmarken willkommen.

Gold- und Silberbarren/Münzen:

Gold- & Silberbarren/Münzen, einzeln/Samml., verpackt/lose, auch beschädigt. Alle Hersteller willkommen.

Silbernes und versilbertes Besteck:

Silb./versilb. Besteck (komplett/Teile) auch ungeputzt.

Edelmetalle:

Edelmetalle (inkl. Rhodium, Platin, Palladium) als Schmuck-/Zahnreste, Bruchgold, Rohplatten & Drähte.

Verschiedene Luxusgüter:

Versch. Luxusgüter, u.a. Dupont-Feuerzeuge & Montblanc-Schreibgeräte. Weitere Luxusartikel willkommen.

Besondere Interessen:

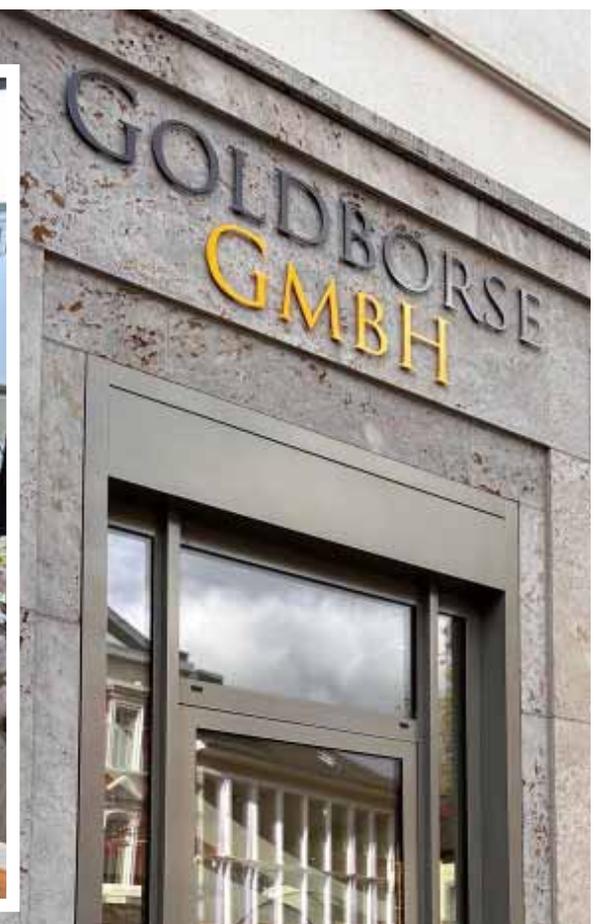
Wir sind an kompletten Erbschaften, Nachlässen und Sammlungen interessiert. Zahnärzte und Krematorien mit größeren Mengen Zahngold sind eingeladen.

EXKLUSIV BEI UNS:

Professionelle Goldbewertung! Zerstörungsfreie, schnelle und saubere Analyse dank modernster Röntgenfluoreszenz-Technologie.

Entdecken Sie, wie der Goldankauf funktioniert.

Goldankauf richtet sich nach Materialwert, ausgenommen bei Antikschmuck und Luxusuhren, die wertvoller sein können. Analyse vor Ort ohne Versand. Besuche sind unverbindlich und kurz.



**Kempener
& Tanztreff**
Die Tanzschule für Jung und Alt.

Tanzen macht Spaß!

Neue Kurse ab Mitte April!

Klassische Tanzkurse, Bewegungstanz, Fitness: für Kids, Teens, Erwachsene, Senioren, Single oder Paare, besondere Menschen (m.e.g. Behinderung), Rollstuhltanz

2016
Excellence

www.kempener-tanztreff.de
St. Huberter Str. 25b - 47906 Kempen
Tel. 0 21 52 - 9 12 12 0
Mobil: 0157 - 70 39 63 32

ADTV

Wohlbefinden im Alltag

REIKI-Behandlungen
Individuelle Lebensbegleitung
Entspannungsmassagen
Online-Beratung

Heilpraxis für bewusstes Leben
Silke Novotny - Heilpraktikerin
Mülhauser Str. 33 - 47906 Kempen
Fon 0 21 52 / 80 99 031
info@naturheilpraxis-novotny.de
www.heilpraxis-bewusstes-leben.de

Man lebt ruhiger, wenn man nicht alles sagt, was man weiss. Nicht alles glaubt, was man hört und über den Rest einfach nur lächelt.

der Fellprofi 

Naturkost für Hunde & Katzen
...der Gesundheit zuliebe.



- Tiernahrung ohne Zusatzstoffe
- Ernährungsberatung
- Fell- und Kot-Analyse
- Darmgesundheit

Interessiert?
Ruf mich gerne an.
Telefon:
0175 - 83 83 100
www.derfellprofi.de

Bernadette Scharfenberg
47906 Kempen



Eine Erfolgsveranstaltung radelt in die Zukunft

Radwandertag wird zum Raderlebnistag

Niederrhein. Inzwischen ist es eine Tradition, die in der Region nicht mehr wegzudenken ist: Jahr für Jahr steigen tausende Menschen an einem Sommersonntag in den Sattel, um an einem der größten Radsportereignisse in Deutschland teilzunehmen. Rund 35.000 Teilnehmer wurden im vergangenen Jahr gezählt. 62 Städte und Gemeinden am Niederrhein und in den benachbarten Niederlanden beteiligten sich am 30. Niederrheinischen Radwandertag. Dieses beachtliche Jubiläum haben die Veranstalter zum Anlass genommen, dem Event eine umfangreiche Frischekur zu spendieren. „Nach 30 Jahren war eine Neuausrichtung des Formats notwendig, um weiterhin erfolgreich in die Zukunft radeln zu können“, sagt Martina Baumgärtner, Geschäftsführerin der Niederrhein Tourismus GmbH. So ist das kommende Event am Sonntag, 7. Juli 2024 mit vielen Neuerungen ver-



Natur pur erleben: Der neue Raderlebnistag spricht Radfans aller Altersgruppen an. Foto: Patrick Gawandtka

bunden. Angefangen beim Namen: Aus dem Niederrheinischen Radwandertag wird der Raderlebnistag Niederrhein. Passend dazu wurde ein neues Logo entwickelt. „Auf diese Weise wird die Neuausrichtung sofort für alle sichtbar“, sagt Martina Baumgärtner. „Der Erlebnis- und Eventcharakter wird stärker he-

rausgestellt.“ Strukturell steht die Digitalisierung im Vordergrund. Künftig erfolgt eine digitale Registrierung zur Teilnahme am Gewinnspiel über das Einscannen von QR-Codes. Statt der bisherigen Startkarten braucht es also nur noch ein Smartphone. Damit verbunden sind Fragen, die nur an den Start-

orten gelöst und eingegeben werden können. Möglich sind auch Fotos, die dazu hochgeladen und gepostet werden. Die Registrierung ist freiwillig, mitradeln kann man auch ohne. Die zentrale Tombola wird durch ein Online-Gewinnspiel ersetzt. Hier winken drei hochwertige Gewinne. Der Hauptpreis ist ein E-Bike.

Im Sinne der Nachhaltigkeit wird auf Papier weitgehend verzichtet: Zu den Routen werden sogenannte GPX-Tracks zur Verfügung gestellt. Die digitale Darstellung der Strecken erfolgt auf verschiedenen Portalen. Thematische Routentipps sollen verstärkt junge Familien ansprechen. Unter anderem werden auch kürzere Strecken vorgeschlagen. Hinzu kommt die Einbindung von Erlebnis- und Genussstationen, die an dem Sonntag geöffnet sind. Aktuell wird eine neue Landingpage zum Raderlebnistag erstellt, die alle wichtigen Informationen enthalten wird.

CDU Kempen spendet 1090 EUR für Malteser-Hospizdienst

„Ein Hospiz in der Stadt wäre segensreich“

Kempen. 1090 Euro hat die CDU Kempen den Maltesern gespendet. Der Betrag ist beim Neujahrsempfang von Partei und Fraktion gesammelt worden.

Die Union überreicht den Erlös der Empfänge Jahr für Jahr an eine caritative Einrichtung in der Stadt. „Diesmal ist die Wahl nicht ohne Grund auf die Malteser gefallen“, sagt Fraktionsvorsitzender Jochen Herbst. Die Malteser betreiben einen ambulanten Hospizdienst, dem das Geld zugute kommt. „Wir haben bereits im Vorjahr einen Antrag an die Stadt gestellt, für Kempen ein Hospiz zu errichten“, so Jochen Herbst.

Die vorhandenen Hospize am Niederrhein seien recht



weit weg, die Distanz für die in der Regel älteren Angehörigen oft kaum zu bewältigen. „Ein Hospiz in der Stadt wäre daher segensreich - hierfür kämpfen wir.“ Heidi Labitzke, die stellver-

tretende Vorsitzende der Kempener CDU, überreichte Birgit Stienen vom Ambulanten Hospizdienst der Kempener Malteser die 1090 Euro. Mit im Bild Fraktionsvorsitzender Jochen Herbst (2.v.l.), CDU-

Geschäftsführer Hans-Willi Schmitz (2.v.r.) und Stefanie Beyss (r.), die stellvertretende Fraktionsvorsitzende sowie links die ehrenamtliche Malteser-Geschäftsführerin Irmgard Heise.



Gesundes Leben...

Speisereste gehören in die Biotonne

Drei Bananenschalen reichen für ein Mal Smartphone laden

Niederrhein. Seit Anfang des Jahres dürfen im Kreis Viersen auch Speisereste in der Biotonne entsorgt werden. Dazu zählen etwa Eierschalen, feste Milchprodukte wie Käse oder Quark, Fischgräten und Knochen, gekochte Essensreste oder verdorbene Lebensmittel ohne Verpackung. Rohes Fisch, rohes Fleisch oder Kleintierstreu dürfen dagegen nicht in der Biotonne entsorgt werden.

Die Bioabfälle werden in der neuen Bioabfallbehandlungsanlage in Kamp-Lintfort verwertet. Hier wird neben Kompost auch

Biogas aus den Abfällen erzeugt, aus welchem dann in zwei Blockheizkraftwerken Strom und Wärme gewonnen wird. „Der vom Land NRW aufgestellte Abfallwirtschaftsplan gibt vor, dass alle Bioabfälle möglichst getrennt erfasst und hochwertig verwertet werden sollen. Mit unserer neuen Bioabfallbehandlungsanlage am Asdonkshof haben wir die technischen Voraussetzungen dafür geschaffen, dass auch gekochte Speiseabfälle künftig über die Biotonne entsorgt werden dürfen“, sagt Rainer Röder, erster Betriebsleiter des Abfallbetriebs des Kreises Viersen.

Die angelieferten Bioabfälle werden in der neuen Anlage zunächst zerkleinert und dann gesiebt, um Störstoffe, wie etwa Metall und Plastiktüten, herauszufiltern. Bei der Vergärung der Bioabfälle entsteht durch die Zersetzung der Biomasse durch Mikroorganismen Biogas, aus dem rund sechs Millionen Kilowattstunden Strom produziert werden können.

„Die Energie, die es benötigt, ein Smartphone einmal aufzuladen, steckt zum Beispiel allein in drei Bananenschalen. Und diese Energie kann die neue Bioabfallbehandlungsanlage

wieder aus dem Bioabfall herausholen“, veranschaulicht Röder.

Der Abfallbetrieb des Kreises Viersen positioniert sich bei der Neuerung ganz klar gegen Lebensmittelver-

schwendung: „Jede Person in Deutschland wirft im Schnitt 78 kg teilweise noch genießbare Lebensmittel weg. In der Produktion von Lebensmitteln steckt viel Energie. Daher sollten Speisen nur dann

entsorgt werden, wenn sie nicht mehr genießbar sind“, erläutert Christian Böker, Leiter des Abfallbetriebes des Kreises Viersen. Mehr Informationen unter: www.biotonne-kreis-viersen.de

Fit in den Frühling

mit unseren frischen und fertigen Salaten, Snacks, deftigen Eintöpfen und vielem mehr von



Öffnungszeiten:

Mittwoch: 9–18.30 Uhr
Donnerstag: 9–18.30 Uhr

Freitag: 9–18.30 Uhr
Samstag: 9–14 Uhr od. nach tel. Vorbestellung

H. Funken GmbH & Co. KG
Industriering Ost 91 | 47906 Kempen
Telefon: 021 52-914 99-0 | www.bauerfunken.de

Unsere Fachberatung zum Frühlingsfest

Samstag, 06.04.2024
10 bis 17 Uhr
Sonntag, 07.04.2024
13 bis 17 Uhr

Wir freuen uns schon sehr auf Ihren Besuch!

die küche

Klaus Keller - Kempen

www.die-kueche-kempen.de



Jubiläum im RepairCafé Wackelkontakt

Hundertens von Geräten neues Leben eingehaucht

Kempen. Die engagierte Ehrenamtsinitiative rund um die Reparatur von Elektrogeräten im Hagelkreuz freut sich seit fünf Jahren über eine ungebrochen hohe Nachfrage aus der Region und hat hunderten Gebrauchsgegenständen wieder Leben eingehaucht. Egal ob defekte Staubsauger, kaputte Plattenspieler oder dubiose elektrische Problemfälle: Die ehrenamtlichen Fachleute im RepairCafé Wackelkontakt lösten so manches Problem und haben sich gemeinsam mit den Besitzern über die wiedererlangte Funktionsfähigkeit der Geräte gefreut.

Bei vollen Regalen bleibt keine Zeit zum großen Feiern, und die bescheidenen Akteure genießen während der Öffnungszeiten mit Kaffee und Kuchen ihr Jubiläum. „Natürlich freuen wir uns, dass wir so einen guten Kundenzulauf haben“, lacht Siegfried Heider und bleibt konzentriert bei seiner Arbeit.

„Wenn so viele Geräte den Weg zu uns finden, kommt es schon mal zu einem Reparaturstau“, erklärt Andreas Kloss, Experte für elektronische Kleingeräte. Dies sei gar nicht so selten, denn das Team hat sich über die Grenzen des Hagelkreuzes und Kempens hi-

naus ein hervorragendes Reparatur-Renommee erarbeitet.

Nachhaltigkeit spielt bei RepairCafés eine große Rolle: „Wir haben oft beobachtet, wie groß die Freude über eine Reparatur ist, weil ein Gegenstand nicht auf dem Müll landet und der Benutzer sich nicht umgewöhnen oder neu lernen muss“, berichtet Heider, der als Zerspanungsmechaniker sein Fachwissen einbringt.

Die engagierten Techniker und Experten kommen überwiegend aus praktischen Berufen. Die Reparaturen werden grundsätzlich kostenlos durchgeführt. Wer mag, kann einen Beitrag in die Spendenkasse werfen. „Davon werden Materialien beschafft, die für allgemeine Reparaturen benötigt werden“, berichtet Peter Schütz, der seit Anfang 2023 dabei ist.

Sollte ein Ersatzteil notwendig sein, kann der Eigentümer es auf eigenen Namen und Rechnung bestellen – natürlich nur in Absprache. „Oft ist mit einem geschulten Blick zu erkennen, ob eine Reparatur möglich ist“, äußert sich Carsten Severens als ausgebildeter Radio- und Fernsehtechnik-Meister.

Die Kempener Nähmaschinenfachfrau Gunhild Oberthür ist über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt

als Expertin für alte mechanische Nähmaschinen. „Ich freue mich immer sehr, wenn ich einem alten mechanischen Schätzchen wieder Leben eingehaucht habe und die Maschinen dann sogar noch in der Praxis zum Einsatz kommen. Im vergangenen Jahr wurden von mir viele Maschinen überprüft und anschließend nach Afrika verschifft. Elektrische Maschinen machen dort wenig Sinn, weil oft keine Elektrizität vorhanden ist.“

Oft stehen Besucherinnen und Besucher am zweiten Samstag eines Monats schon vor der Tür des Quartiersbüros, Concordienplatz 7, bevor die Wackelkontakt-Spezialisten ihre Messgeräte und Werkzeuge ausgepackt haben. Von 13 bis 16 Uhr ist das Team vor Ort und kümmert sich um die mitgebrachten Geräte.



M. Prangs (l.) aus der Fan-Vereinigung 501is Legion „Vader's Fist“ hatte angeregt, bei der Karnevalssitzung der KG Weiß & Blau Kamperlings für die Hospiz Stiftung Krefeld zu sammeln. Er, Andreas Becker (M.), Heiko Päpflow (2.v.r.) und Günter Vida (r.) brachten die Spende zu Alexander Henes (2.v.l.). Foto: Hospiz Stiftung Krefeld / Nadia Joppen)

Weiß & Blau Kamperlings

Spende für die Hospiz Stiftung Krefeld

Kempen. Das Sammelergebnis der beiden gut gefüllten Spendendosen ist beeindruckend: Vorstandsmitglieder der KG Weiß & Blau Kamperlings und M. Prangs (501is Legion „Va-

der's Fist“) brachten jetzt eine Spende von exakt 607,54 Euro zu Alexander Henes, dem Gesamtleiter der Hospiz Stiftung Krefeld. Die Karnevalsgesellschaft hatte ihre diesjährige Sit-

zung unter das Motto „Star Wars“ gestellt. Dabei hatten mehrere Mitglieder der deutschen Gruppe der internationalen Star-Wars-Fanvereinigung in Original-Kostümen der Star-Wars-Filme die Sitzung besucht.

„Wir setzen uns für Ehrenamt und die Gesellschaft ein. Daher haben wir kein Honorar genommen, sondern hatten vorgeschlagen, dass eine Spendensammlung für die Hospiz Stiftung Krefeld stattfinden sollte“, so M. Prangs, der in Krefeld lebt. Die Kempener Karnevalisten waren sofort einverstanden. „Ich kenne die Arbeit im Hospiz und habe großen Respekt davor“, so Heiko Päpflow, der 1. Vorsitzende der KG. Er hatte neben Prangs den Präsidenten der Kempener KG, Günter Vida, und den 2. Vorsitzenden Andreas Becker mitgebracht.

Andreas Becker war es ein Anliegen, zu fragen, wie die Hospiz-Mitarbeiter/-innen die Belastungen durch die ständige Beschäftigung mit Tod und Sterben bewältigen. Dafür entwickle jeder eigene Wege, so Hospizleiter Henes. Für ihn seien zum Beispiel Freundschaften im Brauchtum wichtig. „Unsere Arbeit prägt uns schon ein Stück weit, aber wir müssen uns Freiraum verschaffen“, meinte er.



Die ehrenamtlichen Fachleute im RepairCafé Wackelkontakt haben schon so manches Problem gelöst.

Saisonstart

04.04.2024



Hoffmanns Hofladen

Hofladen in Wachtendonk
Ribbrockerweg 2
47669 Wachtendonk

Hofladen in Straelen
Am Kingshof 4-6
47638 Straelen

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do. und Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch, Sonn- und Feiertage geschlossen

24h Automaten

www.gartenbauhoffmann.de



Guter Schlaf gefällig?

Christian Schleupen zeigt Ihnen, wie Sie erholsam, ergonomisch und natürlich Ihren Schlaf verbessern können.



Individuell auf Sie eingestellt, Entspannung in jeder Lage, für einen ruhigen Schlaf.



Ergonomisch liegen, schmerzfrei schlafen und erholt den Tag genießen!



Jede Nacht umgeben von 100% Natur! Natürlich schlafen Sie gut!



Individuelle, metallfreie Betten, aus Massivholz, nach Ihren Wünschen!



Jetzt Termin vereinbaren!
Ich freue mich auf Sie.

Tel: 02152/9599052
E-mail: mail@naturraum-betten.de
Von-Ketteler-Straße 3
47906 Kempen

NATURRAUM Betten



**Bin dann
mal biken!**



Fahrrad-Experte
Markus Claassen



Foto: Ortlieb

Die NIB-Fahrrad-Kolumne „Bin dann mal biken!“
Thema heute:

Radreisen liegt voll im Trend

In unserer Fahrrad-Kolumne „Bin dann mal biken!“ beschäftigt sich Radexperte Markus Claassen heute mit dem Thema **Radreisen und Radtourismus in Deutschland**.

Anfang März legte der ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) seine Radreiseanalyse 2024 vor. Und das Ergebnis unterstreicht den Trend der letzten Jahre. Radfahren ist „in“ und gewinnt immer mehr Freunde. Laut der jüngsten Umfrage zum Radreiseverhalten der Menschen in Deutschland nutzten 37,4 Mio. Menschen hierzulande im vergangenen Jahr 2023 das Rad im Urlaub und für Ausflüge. Damit sind mehr als die Hälfte der Erwachsenen touristisch auf zwei Rädern unterwegs.

Neben den klassischen Radreisen und Tagesausflügen nimmt die ADFC-Radreiseanalyse nun auch das Radfahren im Urlaub in den Fokus. Dabei ist das Radfahren nicht das Hauptmotiv der Reise, trotzdem wird im Urlaub an mehreren Tagen Rad gefahren. Die Umfrage zeigt: Mit 10,6 Millionen Menschen ist das ein großes Segment. Mehr als die Hälfte von ihnen hat dabei das Rad mindestens an zwei Dritteln der Urlaubstage genutzt.

Kurzreisen mit dem Rad werden immer beliebter

Die neue ADFC-Radreiseanalyse hat zum ersten Mal Kurz-Radreisen mit ein oder zwei Übernachtungen erfasst, deren Hauptmotiv das Radfahren war. Das Ergebnis: Mit fünf Millionen Menschen, die insgesamt sieben Millionen Kurzreisen mit dem Rad unternommen haben, ist auch dieses Segment sehr groß. Bei den klassischen Radreisen mit mindestens drei Übernachtungen gab es 2023 einen

leichten Rückgang: 3,6 Millionen Menschen haben sich für eine Radreise entschieden. Insgesamt haben sie 5,5 Millionen Radreisen unternommen.

Bei den Tagesausflügen ist die Gesamtzahl 2023 gestiegen: 36,4 Millionen Deutsche haben insgesamt 455 Millionen Tagesausflüge per Rad unternommen. Das ist mehr als im Vorjahr (445 Mio.). Zu den Tagesausflügen zählen alle Ausflüge, die in der Freizeit (nicht im Urlaub) mit dem Rad unternommen und bei

denen nicht übernachtet wurde.

Das geben Radfahrende pro Tag aus

Die neue 2024er ADFC-Radreiseanalyse liefert erstmals auch Zahlen zu den Ausgaben der Radreisenden: Kurzreisende gaben rund 130 Euro pro Tag aus, die geschätzten Gesamtausgaben liegen hier zwischen zwei und drei Milliarden Euro. Radreisende, die mindestens drei Übernachtungen hatten, gaben durchschnittlich 117 Euro pro Tag

aus. Die geschätzten Gesamtausgaben liegen in diesem Segment zwischen sechs und sieben Milliarden Euro.

Bei den Tagesausflügen ist der durchschnittliche Betrag niedriger, weil die Übernachtungskosten wegfallen und liegt im Schnitt bei 32 Euro. Dennoch kommt das Segment aufgrund der Masse an Tagesausflügen auf Gesamtausgaben von 14 bis 15 Milliarden. Menschen, die im Urlaub Rad gefahren sind, gaben im Schnitt rund 123

Euro pro Person und Tag aus.

TOP-TEN der beliebtesten Touren und Regionen in Deutschland

Nachfolgend möchte ich Ihnen noch die beliebtesten Radrouten und die meistbesuchten Regionen in Deutschland im vergangenen Jahr 2023 für einen Ausflug oder eine Mehrtagestour ans Herz legen:

TOP-TEN beliebteste Radrouten:

1. Weser-Radweg, 2. Elberadweg, 3. Ostseeküstenradweg, 4. Donauradweg und Rheinradweg, 5. MainRadweg, 6. Ruhrtaalradweg, 7. Bodensee-Königssee Radweg, 8. Emsradweg, 9. Bodensee-Radweg, 10. Mosel-Radweg.

TOP-TEN meistbesuchte Regionen:

1. Grafschaft Bentheim/Emsland/Osnabrücker Land, 2. Bodensee, 3. Ostsee (Schleswig-Holstein), 4. Nordseeküste (Niedersachsen), 5. Allgäu, 6. Mosel-Saar, 7. Mecklenburgische-Schweiz / Seenplatte, 8. Münsterland, 9. Nordsee (Schleswig-Holstein) und Mecklenburgische Ostseeküste, 10. Ostfriesland



Foto: Bergamont / BGM.

Eine 20-köpfige estländische Delegation aus dem knapp 2000 Kilometer entfernten Järva Jaahi war jetzt zu Besuch bei der Evangelischen Kirchgemeinde St. Tönis. Mehr dazu auf Seite 15.

TönisVorst im Blick

Zeitung für St. Tönis und Vorst

22.03.2024 | Nr. 04

220 km Strecke Bildraten von Tönisvorsts Straßen

Tönisvorst. Es ist ein großes weißes Fahrzeug mit Dachgepäckträger und jeder Menge Kameras: Das Fahrzeug der Firma Geotechnik aus Kempen, die im Auftrag der Stadt derzeit die Tönisvorster Straßen abfährt.

Ziel der Befahrung? Ein Abbild des Straßenraums, um eine Straßenzustandsbewertung vornehmen zu können. Dafür werden rund 220 Kilometer Straßenraum abgefahren. Die Befahrung dauert insgesamt ca. drei Wochen und wird jeweils von 8.30 bis 17 Uhr durchgeführt – je nach Witterung, denn man benötigt hierfür trockene Witterungsverhältnisse. Wichtig: Die Daten werden für rein interne Zwecke genutzt. Personen und Fahrzeuge werden unkenntlich gemacht.

Um das Straßennetz funktionsfähig und sicher zu erhalten, sind Unterhaltungs- und auch Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Die Stadt Tönisvorst will diese Aufgaben künftig auf Basis der zu erfassenden Straßenzustands- und Zustandsdaten planen.

Dazu werden die Daten mit einem speziellen Geo-Mapping Befahrung (360 Grad Bild- und Laserscanbefahrung) exakt aufgenommen. Künftig können die Mitarbeiter dann bei Bedarf jeden Straßenabschnitt direkt am Rechner in Augenschein nehmen. Das spart Zeit und Geld für Begutachtungen vor Ort und macht die Arbeit der Tiefbauabteilung deutlich effektiver.

Medikamentenhilfe funktioniert heute anders als vor 60 Jahren

action medeor sammelt längst keine Medikamente mehr

Tönisvorst. Auf 60 Jahre humanitäre Hilfstätigkeit blickt in diesem Jahr das Gesundheitshilfswerk action medeor zurück. 1964 wurde der Verein gegründet. Heute gilt action medeor als „Notapothek der Welt“, unterhält Standort in Deutschland, Tansania und Malawi, engagiert sich in der Aus- und Fortbildung von pharmazeutischem Personal und führt zusammen mit lokalen Partnern humanitäre Hilfsprogramme durch, von denen weltweit fast neun Millionen Menschen profitieren. Im Jubiläumsjahr stellt das Hilfswerk außerdem sein Leitungsteam neu auf.

Am Anfang stand eine Idee: Medikamente sammeln für Missionsstationen in Entwicklungsländern. Vor 60 Jahren begann eine Gruppe

engagierte Bürger um den Vorster Arzt Dr. Ernst Boekels zunächst in einem Jugendheim, danach in einem Tanzsaal und später in einer frei gewordenen Schule Arzneimittel zu sammeln und zu sortieren.

Viele Menschen hörten davon und wollten helfen. Es dauerte nicht lange, und es kamen Sattelschlepper mit Medikamenten aus dem gesamten Bundesgebiet nach Vorst. Die Hilfsinitiative wuchs immer mehr, am 13. August 1964 wurde ein Verein gegründet. Die Geburtsstunde von action medeor. Heute ist die Medikamentenhilfe längst nicht mehr das einzige Tätigkeitsgebiet. action medeor setzt inzwischen weltweit Projekte der humanitären Hilfe und Entwicklungszusammenarbeit um und engagiert sich außerdem in der Aus- und Fortbildung von pharma-

zeutischem Personal. „Wir engagieren uns weiterhin weltweit, vor allem in Subsahara-Afrika, wo die Gesundheitsindikatoren weiterhin kritisch sind und die Erreichung der weltweiten Nachhaltigkeitsziele am meisten gefährdet ist“, berichtet Sid Peruvemba, Vorstandssprecher von action medeor.

Weltweit profitieren heute 8,7 Millionen Menschen von den humanitären Projekten, die in Vorst konzipiert und gesteuert werden. Dabei geht es einerseits um Nothilfe im Krisen- und Katastrophenfall wie aktuell in der Ukraine, in der Türkei und Syrien. Aber action medeor kümmert sich auch um den Aufbau nachhaltiger Gesundheitsstrukturen.

„Beispiele dafür sind etwa der Betrieb einer Hebammenschule in Sierra Leone

Fortsetzung auf S. 13



Neues Leitungsteam für action medeor: Kerstin Steuler (2.v.r.) und Angela Zeithammer (2.v.l.) wurden in den erweiterten Vorstand von action medeor berufen. Sie folgen Christoph Bonmann (rechts) nach, der ab April in Tansania tätig ist. Mit auf dem Bild: Vorstandssprecher Sid Peruvemba (l.) und Präsident Siegfried Thomaßen (M.). Foto: action medeor



„Jinga“ - eine neue Version von Pippi Langstrumpf.

Theater für Kinder im JFZ

„Jinga und die 1000 Möglichkeiten“

Tönisvorst. Das Jugend-FreizeitZentrum „Treffpunkt JFZ“ in St. Tönis und der Stadtkulturbund Tönisvorst laden ein zum Theaterstück für Kinder „Jinga und die 1000 Möglichkeiten“. Die Aufführung des KOM'MA Theaters aus Duisburg am Montag, 25. März, richtet sich an Kinder ab fünf Jahren sowie an interessierte Eltern.

Beginn ist um 15.30 Uhr, der Eintritt beträgt 4,- Euro für Klein und Groß. „Jinga“ ist eine neue Version der Pippi Langstrumpf. Es handelt von einem Mädchen, das sich etwas zutraut, das sich einen eigenen Weg zutraut - und sich der Unterstützung ihrer

Eltern und der Lehrerin sicher ist. Ein Stück über Empowerment für Mädchen und Jungen über den Wagemut und das Vertrauen, das nötig ist, etwas weiterzumachen und über den Weg vom Selbstzweifel zum Selbstvertrauen.

Veranstalter ist der Stadtkulturbund Tönisvorst, mit Unterstützung der Tönisvorster Sparkassenstiftung und in Kooperation mit dem Jugend-FreizeitZentrum „Treffpunkt JFZ“.

Weitere Informationen unter www.treffpunktjtz.de, telefonische Kartenvorbestellung unter 02151/994 85 5 oder team@treffpunktjtz.de.



Bei der Jahreshauptversammlung der Gesamwehr Kempen wurde u.a. die neue Spitze des Löschzugs Kempen vorgestellt mit Gisbert Hansen und seinen beiden Stellvertretern Alexander Jansen und Norbert Fleuth. Steffi Audehm wurde zur stellvertretenden Stadtjugendfeuerwartin ernannt.

Jahreshauptversammlung der Gesamwehr Kempen

„2023 war das gefährlichste oder explosivste Jahr, das es bislang gab“

Kempen. „Der Einsatz der Wehrleute verdient absoluten Respekt“, betonte Bürgermeister Christoph Dellmans. Er steht „nicht nur zu 100 Prozent, sondern zu 150 Prozent hinter der Feuerwehr“ und wird selbst auch bei jedem Einsatz rund um die Uhr alle sieben Tage der Woche benachrichtigt und weiß daher, was es für die Wehrleute bedeutet, immer auf Sprung zu sein.

Um die verantwortungsvollen Aufgaben zu unterstützen, investiert die Stadt

Kempen im Jahr 2024 vier Millionen Euro in ihre Feuerwehr.

Neun Fahrzeuge wurden im Dezember 2023 offiziell eingeweiht, in diesem Jahr sollen weitere fünf Fahrzeuge hinzukommen. Geld gibt es auch für die Gerätehäuser, wie Dellmans bei der Jahreshauptversammlung jetzt ankündigte. Für die Gerätehäuser in Unterweiden und Tönisberg soll noch in diesem Jahr der erste Spatenstich erfolgen.

Die Bilanz des Jahres 2023 legte Wehrleiter Franz-Heiner Jansen vor: 392 Feuer-

wehrmitglieder, davon 238 aktive, 458 Einsätze, davon 94 Brandeinsätze, 222 Hilfeleistungen, 78 Fehlalarme und 64 Einsätze, bei denen die Wehr zur Unterstützung herangezogen wurde, zum Beispiel, im Dezember zur Sicherung des Ruhrdeichs in Oberhausen. Laut Franz-Heiner Jansen war 2023 das gefährlichste oder explosivste Jahr, das es bislang gab - schuld waren der Brand bei Byk Chemie im Industriegebiet sowie Sprengungen von Geldautomaten.

Die Einsätze für Umweltge-

fährungen und auch die Fehlalarme sind prozentual auch in 2023 wieder gestiegen. Umgerechnet auf die Tage müssen die Löschzüge mindestens einmal am Tag ausrücken.

Beförderungen und Ehrungen standen dann auf der Tagesordnung. Unter anderem wurde die neue Spitze des Löschzugs Kempen vorgestellt mit Gisbert Hansen und seinen beiden Stellvertretern Alexander Jansen und Norbert Fleuth.

Viel Applaus gab es für Richard Boschhys vom Löschzug St. Hubert, der seit 50

Jahren der Feuerwehr angehört, und Hans-Peter Ista aus der Löschgruppe Unterweiden, der seit 60 Jahren dabei ist.

Wehrleiter Franz-Heiner Jansen nutzte die Abschlussrede für eine Info in eigener Sache: er will seinen Posten in der nächsten Jahreshauptversammlung 2025 niederlegen. Die Feuerwehr Kempen wird sich also in den nächsten 12 Monaten einen neuen Wehrführer suchen und benennen und den Rat der Stadt Kempen um Absegnung bitten müssen.

Am Sonntag

Fairer Handel

Kempen. Am Sonntag, 24. März, findet nach dem Gottesdienst ab 12 Uhr in der Thomaskirche, Kerkener Straße, wieder der Verkauf von fair gehandelten Produkten statt.

Mit einem Kauf bei dem EineWelt-Stand wird in zweifacher Hinsicht eine gerechtere Welt unterstützt: In erster Linie mit dem direkten Kauf eines fair gehandelten Produkts und auch dadurch, dass der durch den Verkauf erwirtschaftete Gewinn beim "Oikocredit angelegt wird.

Der "Oikocredit" finanziert mit dem Kapital seiner Anleger sozial orientierte Unternehmen und Organisationen in Entwicklungs- und Schwellenländern, die Menschen mit geringem Einkommen Kredite und Sparmöglichkeiten bieten oder Genossenschaften im Fairen Handel, die Kleinbauern unterstützen.

Radler-Gruppe 25+

Erste Runde des Jahres

Kempen. Wenn das Wetter mitspielt, startet die Radler-Gruppe „25+“ der Senioren-Initiative Kempen nach überstandem Winterschlaf am Donnerstag, 11. April, um 14 Uhr zur ersten Runde des Jahres.

Nun heißt es: „Kette ölen! Bremsen prüfen! Reifen aufpumpen! Akku laden! Helm entstauben!“ Zum „Einrollen“ gibt es eine kleine Runde von ca. 28 km.

Und damit der Sattel keine Schwielen verursacht, macht die Gruppe nach ca. 16 km eine längere Pause und lässt sich am Straetmanshof in Stenden in die Geheimnisse der Käserei einweihen.

Da die Hofführung im voraus gebucht werden muss, ist eine vorherige verbindliche Anmeldung mit Begleichung der Kosten für die Hofführung bis zum 27. März um 15 Uhr erforderlich. Die Kosten für die Hofführung liegen bei 12,50 EUR pro Person; enthalten ist neben der Führung auch eine kleine Verkostung.



Urkunden und Dank für 35 Jahre aktive Mitgliedschaft ging an Ralf Wynhoven, Frank Schmidt, Michael Bayer, Norbert Fleuth, Thomas Lemkens, Karl Genneper und Ralf Stoutz (großes Foto). Viel Applaus gab es auch für Richard Boschhys vom Löschzug St. Hubert, der seit 50 Jahren der Feuerwehr angehört, und Hans-Peter Ista aus der Löschgruppe Unterweiden, der seit 60 Jahren dabei ist (kleines Foto, mit Urkunden).

Fortsetzung von Seite 11

Medikamentenhilfe funktioniert heute ganz anders als 60 Jahren

action medeor sammelt längst keine Medikamente ...

oder die Produktion von Blutanalyse-Reagenzien in Tansania", schildert Peruvemba. Dort hat action medeor im letzten Herbst eine Produktionsanlage für solche Reagenzien eröffnet – die erste dieser Art in ganz Ostafrika.

Das Sammeln von Medikamenten hingegen gehört inzwischen längst der Vergangenheit an. Zwar findet in Vorst auch weiterhin die Medikamentenhilfe statt – aber ganz anders als vor 60 Jahren. Zum einen bezieht man Medikamente und Medizinprodukte in großen Mengen direkt von den Herstellern. Zum anderen werden immer mehr dieser Arzneien gar nicht mehr in Deutschland gelagert und von dort versandt.

„Inzwischen hat sich die lokale Medikamentenlogistik weltweit deutlich verbessert, so dass wir inzwischen immer öfter auch lokale Beschaffungsmöglichkeiten

prüfen und vorziehen“, berichtet Peruvemba. Das gilt zum Beispiel für Tansania und Malawi, wo action medeor eigene Standorte hat. „Über unsere Medikamentenlager dort versorgen wir den afrikanischen Kontinent inzwischen besser und effizienter als von Deutschland aus“, schildert Peruvemba. Mit dieser Entwicklung hängt auch zusammen, wie action medeor sich für die Zukunft aufstellen möchte. „Wir werden unsere Standorte in Tansania und Malawi stärken, denn wir möchten die Arbeit von action medeor dahin bringen, wo sie unmittelbar gebraucht wird. Und wir möchten damit auch einen Beitrag zur strukturellen Entwicklung in den Empfängerländern leisten“, erläuterte Siegfried Thomaßen, Präsident von action medeor. Und stellte in diesem Zusammenhang gleich mehrere Veränderungen in der Führungsstruktur

von action medeor vor.

Vorstandsmitglied Christoph Bonsmann wird zum 1. April aus dem Vorstand ausscheiden, um das Amt des „General Director Africa“ zu übernehmen. Dazu wird er seinen Dienort nach Tansania verlegen. „Wir stellen unser Hilfswerk damit deutlich internationaler auf und geben den Niederlassungen in Tansania und Malawi mehr Gewicht“, begründete Thomaßen. „Dafür steht Christoph Bonsmann mit seiner fachlichen Expertise, von der wir in Tansania und Malawi in besonderer Weise profitieren werden“, so Thomaßen.

Für Bonsmann werden mit Dr. Angela Zeithammer und Kerstin Steuler gleich zwei neue Mitglieder in die Leitung nachrücken. Beide ergänzen als erweiterte Vorständinnen Sid Peruvemba, der den Verein als Vorstand hauptverantwortlich vertritt.



„Handmade-Schmöcker Club“

1.000 Euro Spende für die Wärmestube

Kempen. Während des Weihnachtsmarktes wurde am Stand des Handmade-Schmöcker Club eine ansehnliche Summe eingenommen. Beim „Markt der Sterne“ konnten die zehn Damen nahezu alle ihre selbstgefertigten Produkte verkaufen und damit 1000 Euro sammeln. Das Geld wurde als Spende nun an die Wärmestube übergeben. Der „Handmade-Schmöcker Club“ ist ein Zusammenschluss vom Handmade Club und dem Schmöckerbuden-Team. Der Club bastelt viele unterschiedliche Dinge, u.a. werden Socken gestrickt, aber auch selbstgemachte Marmelade zum Verkauf angeboten.



Lassen Sie sich beschenken.

Beim Kauf einer neuen Brille **schenken wir Ihnen eine zweite Fassung** aus dem Vorjahr und dazu erhalten Sie **das zweite Paar Gläser** in gleicher Glasstärke zum **halben Preis**.



Inh. Melanie Barth-Langenecker Augenoptikermeisterin
Hochstraße 30 - 47918 Tönisvorst

Tel.: 0 21 51 - 79 08 80 - Fax.: 0 21 51 - 99 41 49

! Besuchen Sie unsere Internetseite: www.optik-scholl.info


ZUR WEBSITE
Antik & Genußwww.antikundgenuss.de**Autos**www.autohaus-ullrich.com**Bäckerei & Konditorei**www.van-densen.de**Bilder+Einrahmungen**www.bildundkunstsommer.de**Buchhandlung**www.thomas-buchhandlung.de**Fahrräder**www.radsport-claassen.de**Fitness**www.vhs.krefeld.de**Goldschmiede**www.Ophir-BOX.dewww.goldschmiede-ewert.de**Haushaltsauflösung**www.haushaltsauflösungen-niederrhein.de**Alles für den Hund**www.rudelglueck.com**Immobilien**www.kock-immo.de**Klima-Technik**www.ktb-klima.de**Nachhaltiger Store**www.konsequent-kempen.de**Optiker**www.optiknentwig.de**Rasenroboter**www.koettelwesch.de**Restaurants**www.dacapoRistorante.com**Rechtsanwalt**www.rechtschaffen.info**Rolladen & Sonnenschutz**www.schreinerei-kroells.de**Hier könnte Ihre Rubrik stehen!****Möchten Sie auch in unser Internet-Verzeichnis ?**

Kein Problem! Für 9,50 Euro (= 1 Druckzeile) zuzügl. der gesetzl. MwSt. haben Sie die Möglichkeit unter einer bestehenden Rubrik oder einer neuen Rubrik gesetzt zu werden.

Senden Sie uns eine E-Mail unter:

nib@az-medienverlag.de

EIGENTUMSWOHNUNG GESUCHT

Suche Eigentumswohnung von Privat / gerne renovierungsbedürftig.
Telefon: 0 21 51 - 971 68 33.

WOHNMOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 0 39 44 - 36 160
www.wm-aw.de Fa.

HAUS GESUCHT

Haus oder große, helle Wohnung mit Garten von seriösem Geschäftsmann gesucht. Auch auf Rentenbasis. Bitte per Mail an den Verlag unter:
nib@az-medienverlag.de.

GESCHÄFTLICHES

Abnehmen ohne Diät mit Lasertherapie, Magnetfeld und Ultraschall-Behandlung „Institut für Gesundheit“
0 21 51 / 31 87 91

GESCHÄFTLICHES

Flick Dich, Reparaturen schnell und günstig, kostenloser Hol- und Bringdienst innerhalb von Kempen

CLAASSEN
Fahrrad- und Jagdsport

Judenstraße 24, 47906 Kempen, Tel. 02152 / 33 98.

Bewerbungen**„Girls' Day“ in Berlin**

Niederrhein. Der Bundestagsabgeordnete für den Kreis Viersen, Martin Plum, ruft zu Bewerbungen für den diesjährigen Girls' Day der CDU/CSU-Bundestagsfraktion auf.

Der bundesweite Zukunftstag soll Mädchen und junge Frauen für MINT-Berufe begeistern und Mut für eine herausfordernde und klischeefreie Berufs- und Ausbildungswahl machen.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung wählt 40 Bewerberinnen aus den Wahlkreisen in ganz Deutschland aus und lädt sie vom 24. bis 26. April unter dem Motto „Frauen sind Spitze – auch in der Spitzentechnologie“ nach Berlin ein.

Junge Frauen im Alter von 16 bis 21 Jahren können sich per E-Mail direkt bei girls-day@kas.de bewerben. Einsendeschluss ist der 31. März.

Renommiertere Pächter gesucht...

...für gutgehendes Hotel mit Restaurant in traumhafter Lage im wunderschönen Allgäu

Hotel mit 15 Zimmern: DZ, EZ sowie Familienzimmer und 3 Appartements bzw. Ferienwohnungen (Unterbringung von bis zu 50 Personen möglich).

Keller mit Sauna, Skiraum, Waschküche, Garage und Lagerräume, 5 Stockwerke. Top-Zustand.

Restaurant mit 80 Sitzplätzen, 40 Terrassenplätze, kleiner Küche, Spülküche usw. mit einmaligem Panoramablick auf die Skipiste und in die Allgäuer Bergwelt.

Bewerbungen bitte mit Chiffre-Nr. 03-2024 an den Verlag unter:
nib@az-medienverlag.de

St. Josefs-Schützenbruderschaft Unterweiden 1612 e.V.



Familie Höfkes und die Schützenbruderschaft laden ein zum traditionellen

Osterfeuer

Mengelshof ■ Unterweidener Straße 1
Kempen-Unterweiden

Samstag 30.03.2024
Beginn: 17 Uhr - Eintritt frei!!!

Köstlichkeiten vom Schwenkgrill und Getränke zu familienfreundlichen Preisen!

Für die kleinen Gäste gibt es Stockbrot und Unterhaltung mit einem Luftballonkünstler (17 - 20 Uhr).

Ein Familienfest für Jung & Alt in gemütlicher Atmosphäre.

Auch in diesem Jahr nehmen wir Kleiderspenden (Textil/Schuhe) für die Hospitzbewegung der Malteser an. Die Spenden bitte in Säcken verpackt in den dafür platzierten Anhänger abstellen.

Außerdem nehmen wir ausrangierte Brillen entgegen für die Aktion „Brillen spenden - sehen schenken“. Brillen können an der Kasse abgegeben werden.

Klatsch & Tratsch...

von Toni Vorster

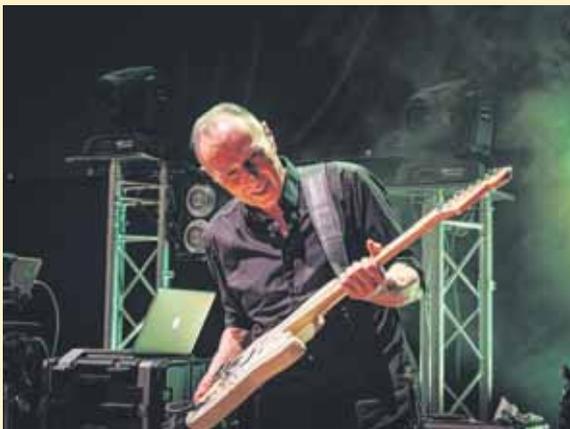


pound), **Daniel Tolles** (Junger Erwachsener, Freestyle) und Vater **Holger Tolles** (Junger Senior, Bowhunter) konnten je Familienmitglied eine **Goldmedaille** in ihrer Altersklasse in Empfang nehmen. Der Verein gratulierte den vier Gewinnern und bietet allen sportlich interessierten Personen auch im Jahr 2024 wieder viele Schnupperkurse zum Kennenlernen an. www.sft1926.de

+++ Ein anderes Familiengespann steht in Kürze auf der Bühne von **Falkos Butze**. Am Freitag, 5. April, gastiert dort einmal mehr **GO MUSIC**, die Konzertsreihe des renommierten Bassisten und Produzenten Martin Engelen. Und diesmal stehen die **Lehrmanns** im Mittelpunkt - ein Vater-Sohn-Gespann, das die Bühne zum Beben bringen wird.

+++Für die Bogenschützen der **Schießfreunde Freischütz-Tell** hat das Jahr mit **vier Goldmedaillen** bei den Deutschen Hallenmeisterschaften sehr erfolgreich begonnen.

Bei den **Meisterschaften im Para-Bogensport** in Lingen im Emsland konnte sich **Udo Walter** (oben im Bild) in der Klasse Ü 70 in einem spannenden Wettkampf durchsetzen und den ersten Platz und die Goldmedaille erkämpfen. Zeitgleich wurden in Bad Dürrenheim die **Meisterschaften des Deutschen Feldbogen-Verbandes** ausgetragen. Die **Familie Tolles** - unteres Foto - mit Julian Tolles (Junior Com-



Felix Lehrmann, Deutschlands vielseitigster Schlagzeuger, ist seit 15 Jahren festes Bandmitglied von Pop-Ikone **Sarah Connor** und hat auf über 250 Alben mitgewirkt. Mit der **Martin Miller Session Band** und in Zusammen-

arbeit mit Till Brönner hat er sich einen festen Platz in den Herzen der Musikliebhaber erobert. Nicht zu vergessen seine eigene Band **MARRIAGE MATERIAL**, mit der er bereits zwei Alben veröffentlicht hat - ein Beweis für seine vielseitige Begabung und sein unvergleichliches Talent.

An seiner Seite steht sein Vater **Michael Lehrmann** (Foto), ein Gitarrist mit einer eindrucksvollen Bandbreite an Stilen und Erfahrungen. Als Produzent von zwei erfolgreichen CDs, auf denen sein Sohn Felix das Schlagzeug spielt, hat er sich bereits einen Namen gemacht. Die Gesangsparts für die April-Termine teilen sich **Jeannette Marchewka** und **Sylvia González Bolívar**. Einlass ist um 19 Uhr.



+++ **Gäste aus Estland** waren jetzt im Rathaus zu Besuch. „Ich freue mich sehr, Sie heute hier im Kaminzimmer des Ratssaales empfangen zu dürfen. Denn Sie tun genau das, was in heutiger Zeit nicht wichtiger sein könnte: **Sie sorgen für Völkerverständigung**“, so Bürgermeister **Uwe Leuchtenberg** zu den rund 30 Gästen. Knapp eine Woche war die **20-köpfige estländische Delegation** aus dem knapp 2000 Kilometer entfernten **Järva Jaani** zu Besuch bei der Evangelischen Kirchgemeinde St. Tönis. Schon seit vielen Jahren besteht die Freundschaft zwischen den beiden evangelischen Gemeinden. Viele gemeinsame

Projekte konnten in den letzten Jahren realisiert werden: Der Guss einer **neuen Glocke** in einer Glockenwerkstatt in Gescher/Westfalen für die Partnergemeinde in Estland und die Schenkung des alten Taufsteins der Evangelischen Kirchgemeinde St. Tönis für die Gemeinde in Järva Jaani, Begegnungen auf Kirchentag und Bibelwochen sowie eine **gemeinsame Fahrt** zu den **Lutherstätten** in Wittenberg. Anlässlich des Besuchs gab es eine Stadtführung durch St. Tönis unter anderem mit den Stationen Mertenshof, Kirchplatz und Seulenhof, wo auch das Foto auf Seite 11 entstand.

+++ Die **städtische Gleichstellung** lädt in Kooperation mit der Stadtbücherei ein zum Fotowettbewerb mit dem Titel: **„Starke Frauen – Starke Storys – Heldinnen des Alltags“**. Helden und Heldinnen im ursprünglichen Sinne sagte man besondere, herausragende und außeralltägliche Taten nach. Sie zeigten großen Mut, waren außerdem besonders stark oder klug und zudem berühmt. „Diesem antiquierten Bild von Held*innen möchten wir etwas entgegensetzen. Denn **in jeder Frau steckt eine Heldin** - insbesondere im alltäglichen Für und Mit anderen Menschen“, sagt Tönisvorsts Gleichstellungsbeauftragte **Helga Nauen**.

Prämiert werden Fotos, deren Aussagekraft mit der dahinterstehenden Geschichte im besonderen Maße auf die Betrachter wirken. Für die drei aussagekräftigsten Fotografien sind **Preise vorgesehen**. Geplant ist, die prämierten Bilder im Rahmen einer Ausstellung - online und in Präsenz - der Öffentlichkeit vorzustellen.

Einsendeschluss ist der **30. April**. Die Teilnahme am Fotowettbewerb ist kostenlos. Infos findet man auf der Website der

Stadt Tönisvorst (www.toenisvorst.de) unter: Aktuelle Themen – Fotowettbewerb. Nähere Infos unter gleichstellung@toenisvorst.de oder 021 51/999-169.

+++ Zu guter Letzt noch etwas vom **Osterhasen**, oder besser von **Elke Jansen** vom **Wingertschen Erb**, die unseren Toni Vorster vergangenes Wochenende mal wieder kreativ überraschte und schon zeigen konnte, was der Osterhase wieder für Köstlichkeiten in ihrem Hof-Café kreiert hat. Angefangen von ausgefallenen Krokanteiern, Mandel-Splittereiern, bis hin zu Schokoladeneiern

gefüllt mit den verführerischen hausgemachten Trüffeln. Und natürlich **Schokoladenhasen** in jeder Größe und Geschmacksrichtung sowie Hühner, Alpakas und Einhörner, natürlich auch aus Schokolade. Zum Vernaschen, oder besser noch: zum Verschenken. Aber Toni Vorster hält durch. Endet doch die Fastenzeit justamente an Ostern und welch Freude, auch der Verzicht auf Süßes, von wem auch immer...





Für Dich am Start.

**Die neue Sparkassen-Card
(Debitkarte). Eine für alles –
egal was Du vorhast.**

Mehr auf [sparkasse.de/mehralsgeld](https://www.sparkasse.de/mehralsgeld)

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Krefeld**